

# Referendariat ab 01.02.'06 - wer noch?

## Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 21. Januar 2006 10:53

@ Isabella: Ich muss auch sagen, dass es schon angenehm ist, nicht ständig überwacht zu werden. Andererseits muss ich jetzt zugeben, dass die Ausbildung nicht so umfassend und tiefgehend ist wie bei den Seminaren früher. Vieles muss man sich wirklich zusätzlich anlesen, was damals noch in den Seminaren rauf und runter besprochen wird, fängt zum Beispiel bei Schulrecht an. Ein Modul (also 8 Stunden) und dann soll man fit sein für die Klausur? Ich weiß ja nicht 

In der Woche vom 20. Februar ist die Klausur, und Beispielaufgaben haben wir bisher noch nicht in die Finger bekommen.

Ich will dir jetzt aber keine Angst machen, schließlich gehöre ich zu den Versuchskaninchen, also dem ersten Durchlauf nach dem Modulsystem. Mittlerweile ist vieles besser organisiert, das sehe ich an einer Kollegin, die jetzt vor einem halben Jahr angefangen hat.

Bei diesem System ist halt die Hauptsache, dass man mit den Mentoren und der Schulleitung klar kommt. Schließlich kommen 25% der Note vom Schulleitergutachten. Und wenn der in den ersten 3 Semestern halt nur einmal zum Schauen kommt (dafür sich für den Februar dreimal angekündigt hat, schließlich muss das Gutachten im März fertig sein), dann werden halt die Mentoren und Kollegen gefragt, wie man sich so macht. Hat halt alles seine Vor- und Nachteile.

Aber es macht Spaß und 2 Jahre sind so unglaublich schnell vorbei. Meinen Termin habe ich jetzt schon bekommen: am 07.06. war's das dann mit dem Ref.

Hach, ist das jetzt noch mal spannend.

\*daumendrück für einen guten start\*